

DPMM 13.-14.01.2018

Fotos und Text: Martin Böhm

Wie schon in unserer Homepage ausführlich dokumentiert, konnten wir uns als 2. der Rheinland-Pfalz-Pokal-Meisterschaften für die deutsche Pokal-Mannschafts-Meisterschaft qualifizieren. Als rangniedrigste Mannschaft erhielten wir auch noch das Recht, als Ausrichter fungieren zu dürfen, einige Vorbereitungen stemmte ich noch allein, jedoch kam Unterstützung insbesondere durch unsere Vorstandsmitglieder und die evangelische Kirchengemeinde, die uns den Spielsaal zur Verfügung stellten, und ein besonderes Lob an Petra, die für eine umfangreiche Verpflegung sorgte, allen herzlichen Dank dafür.

Die Paarungen samt Ergebnisse sind vom Pokal-Spielleiter H.Wiedmann bereits dokumentiert worden, sodaß mir nur ein Begleittext zum Spiel unserer Mannschaft mitsamt Partie-Analysen und Fotos von unserer Veranstaltung erwähnenswert erscheint.



1.Tag: Das Los bescherte uns Schwarzenbach, das schon mehrfach in der 2.BL spielte. Unsere Besetzung wie folgt: Brett1: Andre, Brett2: Martin, Brett3: Andy, Brett4: Felix

Am meisten freute ich mich, daß unser team alles Eigengewächse sind, und Andre gewaltige Fortschritte hinsichtlich Partie-Anlage und Punkt-Erfolg macht: remis gegen ELO 2350 !!

Andre spielte sehr aktiv gegen den FM, opferte vorübergehend 1 Bauern, und tauschte nach Rückgewinn zum remis ab. Martin spielte den „Igel“ und als der Gegner Sg5 auspackte, konnte er relativ schnell b5 mit Aktivität spielen, nach dramatischem Zeitnot-Duell ein angemessenes remis. Andy wurde vom ELO 2300-Mann geknetet, verlor nach Damenopfer. Felix war auf „Halten“ eingestellt, nach vielfachem Abtausch kam das ersehnte remis, tolle Leistung von allen.



1.Tag: die 2. Paarung Heilbronn vs. Schöneck, entschied Schöneck knapp mit 2,5 für sich.



2.Tag: Entscheidung zwischen Schwarzenbach vs. Schöneck fiel eindeutig zugunsten von Schwarzenbach mit 3,5:1,5 aus ! Quali für das „Achtelfinale“ ! Im Hintergrund der völlig unaufgeregter agierende Schiri Peter Faiss.